



Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
Blumenstraße 28b, 80331 München

**Team 12 Statik u. bautechnische  
Sonderverfahren  
PLAN-HAIV-12**

Blumenstraße 28b  
80331 München  
Telefon: 089 [REDACTED]  
Telefax: 089 [REDACTED]  
Dienstgebäude:  
Blumenstr. 28 b  
Zimmer: [REDACTED]  
Sachbearbeitung:  
[REDACTED]  
plan.ha4-statik@muenchen.de

I.

An den Vorsitzenden des  
Bezirksausschusses 12  
Schwabing-Freimann  
Herr Patric Wolf  
Tal 13  
80331 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
04.04.2024

### **Sommer in der Stadt „Fröttmaninger Windrad Alm-höchste Alm Münchens“**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02713 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 29.06.2021

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet.

Aufgrund eines Büroversehens wurde die damalige, konkrete Bearbeitung des Antrags wegen parallel laufender Arbeiten zum Thema nicht fortgeführt. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Das im Zuge des o.g. BA-Antrags vorgesehene Nutzungskonzept wurde mit E-Mail vom 10.05.2021 in ähnlicher Form („Mini-Biergarten“, Wurstbraterei, Ausschank usw.) ggf. kombiniert mit einem Riesenrad als Blickfang vom Referat für Arbeit und Wirtschaft, Geschäftsbereich Tourismus, Veranstaltungen, Hospitality (RAW -GB4/6) Veranstaltungen über das Kreisverwaltungsreferat – Veranstaltungs- und Versammlungsbüro (KVR-I 23) bei den Fachstellen abgefragt.

Die Prüfung und Beantwortung des BA-Antrags wurde somit bereits bei der Beurteilung der Anfrage des RAW umgesetzt.

Bauordnungsrechtlich standen dieser Anfrage mit Blick auf die besonderen Umstände dieser Zeit keine Einwände entgegen. Für die geplante Dauer waren die Aufbauten als fliegende Bauten zu beurteilen.

Es ist aber heute nicht mehr feststellbar, ob die technische Umsetzung machbar gewesen wäre. Es ist nach unserer Kenntnis nicht erkennbar ob offene Punkte der Erschließung (Wasser, Abwasser, Strom, usw.) gelöst wurden.

Letztendlich wurde das Konzept dann nicht umgesetzt. Die konkreten Gründe dafür sind uns nicht bekannt. Auch liegen uns die Einschätzungen der anderen damals abgefragten Fachstellen, insbes. des Kommunalreferats, Abfallwirtschaftsbetrieb München nicht vor.

Ob eine längerfristige / dauerhafte Aufstellung einer Alm möglich wäre, wurde bisher nicht geprüft. Erfahrungen des im Antrag gedachten Pilotprojektes liegen nicht vor.

Dem Antrag Nr. 20-26 / B 02713 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden. Er ist damit behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

